

Neuere Entwicklungen in der Rechnungslegung IFRS, Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz und die Zukunft der steuerlichen Gewinnermittlung

24. Januar 2006



Deutsches Rechnungslegungs Standards
Accounting Standards

Committee e. V.



Referenten: Frau WP/StB Liesel Knorr,
Generalsekretärin DRSC e. V.

Herr Michael Brücks,
Deutsche Telekom AG

Herr Dr. Christoph Ernst,
Ministerialrat im Bundesministerium der Justiz

Herr Prof. Dr. Joachim Schulze-Osterloh,
Freie Universität Berlin

Moderation: Herr RA/WP/StB Dr. Thomas Mueller-Thuns,
Flick Gocke Schaumburg

Perspektiven eines Bilanzrechts- modernisierungsgesetzes (BiMoG)

Dr. Christoph Ernst
Bundesministerium der Justiz

24. Januar 2006

I. Ausgangspunkt

Modernisierung auf der Grundlage des 10-Punkte-Programms
„Unternehmensintegrität und Anlegerschutz“ vom Februar 2003

- Beibehaltung der Eckpfeiler
- Rückstellungsbewertung
- Fair Value für Finanzinstrumente
- Konsolidierungskreis

- Abschaffung von Bewertungswahlrechten
- Grundgedanke: IAS/IFRS sind jedenfalls derzeit keine geeignete Grundlage für den Jahresabschluss und insbesondere für die Rechnungslegung von KMU

II. Die weitere Entwicklung

Andere Vorschläge

- Arbeitskreis externe Unternehmensrechnung der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft
- Prof. Dr. Joachim Schulze-Osterloh
- Stiftung Marktwirtschaft
- Weiterentwicklung des HGB in Richtung angloamerikanische Bilanzierung

- International Accounting Standards Board: Entwicklung spezieller IFRS für kleine und mittelgroße Unternehmen (KMU)
- Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC)
- Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW)

III. Zwischenaufnahme

Beschlussantrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN von Oktober 2004 (BT-Drs. 15/4036)

„Anwendung internationaler Rechnungslegungsstands in Deutschland sachgerecht und transparent fortentwickeln“

IV. Aktuelles Meinungsbild: IAS für KMU - Chance oder Gefahr?

V. Derzeitiger Planungs- und Diskussionsstand BilMoG

- Eckpfeiler
- Rückstellungsbewertung
- Fair Value für Finanzinstrumente
- Konsolidierungskreis
- Abschaffung von Ansatz- und Bewertungswahlrechten
- weitere Punkte

VI. Der Blick in die Zukunft

Voraussetzungen für weitere Schritte

1. Alternative Systeme zur Bemessung der Gewinnausschüttung
2. Alternative Systeme zur Bestimmung der Steuerbemessungsgrundlage

VII. Pro und Contra

Verstärkte Information vs. Aufwand und angeblich fehlendes
Bedürfnis

VIII. Fazit



Aktuelle Entwicklungen der Internationalen Rechnungslegung

Liesel Knorr

Berlin, 24. Januar 2006



Rechnungslegung in Deutschland ab 2005

	Konzernabschluss	Jahresabschluss
Kapitalmarktorientierte Unternehmen	RL / IFRS (US GAAP bis 2007)	RL / IFRS <i>und</i> HGB
andere	RL / IFRS <i>oder</i> HGB	RL / IFRS <i>und</i> HGB



Arbeitsprogramm des IASB

- Gemeinsame Projekte mit dem FASB
 - Grundsatzvereinbarung Konvergenz zu erzielen: „Norwalk Agreement“
 - Kurzfristig: Abschaffung der Überleitungserfordernis für Unternehmen mit SEC Notierung „Roadmap SEC / EU Commission“
- Anderer Projekte
 - Themen, die vom FASB nicht aufgenommen werden
 - Themen, die erst später vom FASB aufgenommen werden
- Forschungsprojekte
 - Vorarbeiten von anderen Standardsettern oder Gruppen von Standardsettern



IASB/FASB: Rahmenkonzept

Phase	Thema	2005	2006	2007	2008	2009	2010
A	Objectives and qualitative characteristics	Discuss	ED	Final?			
B	Elements, recognition and measurement I	Discuss	Discuss and DP	ED	Final?		
C	Measurement II		Discuss	DP	ED	Final?	
D	Reporting entity	Discuss	Discuss and DP	ED	Final?		
E	Presentation & disclosure			Discuss	DP	ED	Final
F	Purpose and status			Discuss	DP	ED	Final
G	Applicability NFP sector			Discuss	DP	ED	Final
H	Entire framework			Discuss	DP?	ED?	Final



IASB/FASB: Business Combinations II

- ED of proposed Amendments to IFRS 3 Business Combinations
- ED of proposed Amendments to IAS 27 Consolidated and Separate Financial Statements
- Kommentarfrist 28. Oktober 2005
- Erster gemeinsamer Text FASB / IASB
- Anwendungsbereich: auch mutual entities and by contract alone
- Ansatz auch von conditional / contingent assets and liabilities
- Fair value Bewertung des erworbenen Unternehmens auch bei < 100%
- Anschaffungsnebenkosten ergebniswirksam



IASB/FASB: Revenue and Related Liabilities

- Erste Ergebnisse „alarmierend“ / Zäsur im Oktober 2004
 - Soll Nettovermögenszuwachs bei Vertragsschluss zu Umsatz führen?
 - Soll bei der Bewertung eine besondere Hürde für die Verlässlichkeit vorgesehen werden?
 - Wenn ja, wann soll der Nettovermögenszuwachs bei Vertragsschluss angesetzt und wie bewertet werden?
- derzeitige Diskussion: measure liabilities based on the amount received or receivable from the customer
- Diskussionspapier 2006



IASB/FASB: Performance Reporting

- Segment A
 - eine umfassende Ergebnisrechnung oder mit Zwischensumme ähnlich JÜ
 - Konvergenz der Pflichtbestandteile von Abschlüssen
 - Konvergenz der Anzahl darzustellender Vergleichszahlen für Vorperioden
 - direkte Methode der Cashflow-Darstellung Pflicht
- Segment B
 - Recycling („Earnings“ bei Realisation) ?
 - Welche Summen / Zwischensummen (business / finance)?
- Amend IAS 1 Entwurf Q1 2006 / Diskussionspapier „B“ Dezember 2006



IASB: Short-term convergence

- IAS 12 Income Taxes: Standardentwurf Q2 2006, “kleinere” Anpassungen
- IAS 14 Segment Reporting: Standardentwurf Januar 2006, weitgehend wie US GAAP
- IAS 23 Borrowing Costs: Standardentwurf Q1 2006, Wegfall Aufwandsoption
- IAS 31 Interests in Joint Ventures: Standardentwurf 2006, Eliminierung der Quotenkonsolidierung
- IAS 33 Earnings per Share: Standardentwurf 2006, partielle Anpassung an Änderung US GAAP
- IAS 37 Non-financial Liabilities / IAS 19 Employee Benefits: Kommentarfrist Oktober 2005, Anpassung an SFAS 146 und Business Combinations



IASB: Consolidation including Special purpose Entities

- “Control” soll Grundlage für Konsolidierungsmodell sein
- SPEs sollen einbezogen (SIC-12 abgelöst) werden
- Gefahr der Entfernung von US GAAP
- Themen, die in den nächsten Monaten erörtert werden:
 - potenzielle Stimmrechte
 - Zurechnung von Gewinnen und Verlusten zu noch nicht ausgeübten Optionen
 - Optionen an einem Vermögenswert oder Anteilen
 - Wirtschaftliche Abhängigkeit
 - Zweckgesellschaften
- Standardentwurf / Diskussionspapier geplant 2006



IASB: Financial Instruments: Shares puttable

- “Anomalie”
 - Instrument wird als FK klassifiziert, weil Kündigungsmöglichkeit vorliegt
 - Verbindlichkeit wird zum FV bewertet, da Derivat („Verkaufsoption“)
 - Überschreitet anteiliger Zeitwert Buchwert, Auskehrung des z.T. nicht bilanzierten Vermögens: Aufwand
- Überlegung bei Erfüllung bestimmter Kriterien EK Zuordnung zuzulassen
- möglicherweise Entwurf von Änderungen in IAS 32 im 1. Quartal 2006
- FASB
- Milestone One Draft 20. Juli 2005 „Ownership/Settlement Approach“



IASB

- Amendments to IFRS 2 Vesting conditions
 - ED Q1 2006, Folgen der Kündigung und Definition der Erdienungsbedingungen
- Fair Value Measurement Guidance
 - ED Q2 2006, (Teil-)Übernahme des FASB Standards
- Emission rights trading
 - IAS 20 Government grants ED Q2 2006: „day 1 issues“
 - Other issues ED Q3 2006: „day 2 issues“
- Insurance contracts
 - DP Q3 2006
- Financial instruments
 - Derecognition? Long-term objectives?



IASB: Accounting Standards for Non-Publicly Accountable Entities

- Welche Unternehmen sollen / dürfen die Standards anwenden?
- Grundlage gemeinsames Rahmenkonzept?
- Ein oder zwei Regelwerke? Mehr oder weniger Wahlrechte? Regelungslücken?
- Ansatz- und Bewertungsvereinfachungen?
- Vereinfachungen bei Darstellung und Angaben?
- Anwendung in Deutschland?
 - Maßgeblichkeit?
 - Ausschüttungsbemessung?
- Erste Diskussion Standardentwurf im IASB morgen (25.1.2006)




IASB: The research agenda

- Extractive Industries
- Financial Instruments
- Hyperinflationary Economies
- IAS 39 Interest Margin Hedging
- Intangible Assets
- Investment Entities
- Joint Ventures
- Leases
- Management Commentary
- Measurement on Initial Recognition



Deutsches Rechnungslegungs Standards
Accounting Standards

Committee e. V. 

Zimmerstrasse 30
10969 Berlin

Tel. 030 20 64 12 0
Fax 030 20 64 12 15

www.drsc.de
info@drsc.de

Die Zukunft der steuerlichen Gewinnermittlung

Prof. Dr. Joachim Schulze-Osterloh
Freie Universität Berlin

24. Januar 2006

I. Einleitung

Die Idee der Einheitsbilanz

Herzig, Internationalisierung der Rechnungslegung und steuerliche Gewinnermittlung, WPg 2000, 104 ff.

Schulze-Osterloh, Handels- und Steuerbilanz, ZGR 2000, 594 ff.

II. Überschussrechnung an Stelle eines Betriebsvermögensvergleichs

Herzig, IAS/IFRS und steuerliche Gewinnermittlung, 2004, 318 ff.

Wagner, Korrektur des Einkünfte dualismus durch Tarifdualismus
- Zum Konstruktionsprinzip der Dual Income Taxation, *StuW*
2000, 431 ff.

III. Betriebsvermögensvergleich unabhängig von der Handelsbilanz

Herzig, IAS/IFRS und steuerliche Gewinnermittlung, 2004, 318 ff.

Hey in *Tipke/Lang*, Steuerrecht, 18. Aufl. 2005, § 17 Rn. 54, S. 654 f.

Lang u.a., Kölner Entwurf eines EStG, 2005

Noch nicht veröffentlicht:

Kommission „Steuergesetzbuch“ der Stiftung Marktwirtschaft
Entwurf *Kirchhof*

IV. Betriebsvermögensvergleich auf der Grundlage der Handelsbilanz

1. Jahresabschluss nach IFRS

Begründung der Bundesregierung zum Entwurf des Bilanzrechtsreformgesetzes, BT-Drucks. 15/3419, 23

Arbeitskreis Bilanzrecht der Hochschullehrer Rechtswissenschaft, Zur Fortentwicklung des deutschen Bilanzrechts, BB 2002, 2372 ff.

Bohl, IAS/IFRS und steuerliche Gewinnermittlung, DB 2004, 2381 ff.

Henrichs, IAS für die Einzelbilanz? – Nationale und europarechtliche Aspekte, RWS-Forum 25, Gesellschaftsrecht 2003, 2004, 101 ff.

Herzig/Gellrich/Jensen-Nissen, IAS/IFRS und steuerliche Gewinnermittlung, BFuP 2004, 550 ff.

Oestreicher/Spengel, International Accounting Standards, Maßgeblichkeitsprinzip und Besteuerung, DB 1999, 593 ff.

Schön, Internationalisierung der Rechnungslegung und Gläubigerschutz, WPg 2001, Sonderheft, 74, 79

Schulze-Osterloh, Die Gewinnermittlung nach § 18 des Berliner Entwurfs der FDP einer neuen Einkommensteuer, FS Solms, 2005, 83 ff.

Sigloch, Steuerbilanz und Rechnungslegung nach internationalen Standards – Chancen für eine Neue Maßgeblichkeit, FS Scherrer, 2004, 331 ff.

Sigloch, Einheitliche Gewinnermittlung nach Handels- und Steuerrecht – Utopie oder realistische Vision?, FS Siegel, 2005, 551 ff.

Solms (Hrsg.), Die neue Einkommensteuer, 2003, S. 48

- a) Inhaltliche Probleme
- b) Verfassungsrechtliche Probleme

2. Reformierter Jahresabschluss

Arbeitskreis „Externe Unternehmensrechnung“ der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V., International Financial Reporting Standards im Einzel- und Konzernabschluss unter der Prämisse eines Einheitsabschlusses für unter anderem steuerliche Zwecke, DB 2003, 1585 ff.

Schulze-Osterloh, Vorschläge für ein Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz, ZIP 2004, 1128, 1137

- a) Ziele einer Reform des Jahresabschlusses
- b) Folgerungen für die Steuerbilanz